

## Siefiges.

Indianapolis, Ind., 2. Juli 1886.

### Um unsere Leser!

Wir erfreuen unsern Leser alle Unre-  
gelmäßigkeiten in Bezug auf Abfertigung  
der "Zeitung" und so schnell wie mög-  
lich mitzuteilen.

Die Redaktion der "Zeitung" sind erfreut, keine Ab-  
wehrmaßnahmen gegen die Redakteure, sondern nur an deren  
Schmäler, die Fehler, die sie haben, zu berichten.  
Sicherlich ist es für alle, auf der Offizie-  
ren Zeitung verantwortlich, dass selbst seine  
Redakteure an, und alle entsprechenden Berichte fallen ihm  
auf. Es ist jedoch zu hoffen, dass die Redakteure nicht  
den Fehler machen werden, den Subskriptions-  
berichterstattungen zu ändern, oder in  
der Offizie berichtet werden, es mögliche den betri-  
ebenen Redakteuren von deren Schmäler unterzeichnete  
Gutachten haben.

### Stiftungsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Raums vor-  
der Mutter.)

#### Geburten.

William H. Fries mit Eddie B. Muller.  
Lodesfälle.  
Chas. Wilson, 3 Monate, 3. Juli.  
Naad D. Donaldson, 2 Wochen, 2. Juli.  
Otto A. Scherer, 17 Monate, 30. Juni.  
Will Carroll, 12 Monate, 30. Juni.  
Hettie A. Foy, 8 Monate, 30. Juni.  
Clara R. Lawson, 27 Jahre, 30. Juni.  
Mark Watson, 65 Jahre, 29. Juni.  
Sanderson, 5 Wochen, 29. Juni.  
Ollis Ballif, 2 Monate, 30. Juni.

Diphtheria 367 Virginia Ave.  
Heute Abend Sitzung des Schul-  
ratsha.

Verlangt Mucho's "Best Havanna  
Cigars".

Morgen müssen im Criminalge-  
richt die Bürgschaften erneuert werden.

Die besten Bürsten laufen man bei  
S. Schmedel, No. 428 Virginia Avenue.

Die Muster werden diesmal den  
4. Juli am 5. Juli feiern.

Die Feuerwehr wurde gestern  
Abend nach Carter's | Sägemühle ge-  
rufen. Schaden unbedeutend.

Bremer Käfer - Wier  
morgen an Japs in der Mo-  
zart Halle.

Der Indianapolis Athletic  
Club, dessen Ausgabe in Turn- und  
Freizeitungen besteht, sich als infolge  
dieser Tatsache.

John Fleming, der am Sonntag  
in Chicago einen Mann ermordete, war  
früher als Lohnfischer in dieser Stadt  
tätig.

Wir machen darauf aufmerksam,  
dass die Gläubiger von Fletcher & Shor-  
pe's Bank vom 6. Juli an eine Dividende  
von 10 Prozent erhalten können.

Superintendent O'Donnell hat  
seine Mannschaft instruiert, die Ordinanz  
welches das Abbrechen von Feuerwerk in  
den Straßen verbietet, streng durchzu-  
führen.

Wegen Abend giebt es  
ausgezeichnete Tortellupy-  
p's bei Eris Müller, No. 300  
Süd Illinois Straße.

Morgen Abend findet zur Vor-  
feier des 4. Juli ein großes Konzert im  
Vivian's Garden statt. Bei dieser Gele-  
genheit wird auch Feuerwerk abgebrannt  
werden.

Sheriff S. J. Vence von Harri-  
son County ist gestern Abend mit der  
erschöpfenden Frau Elizabeth Corcoran hier  
angekommen und hat sie im Jezreel  
untergebracht.

Herr Holt von hier wurde bei  
einem Projekt in Peru gewünscht. Er  
war nicht erschienen und musste ob dieser  
Wiederholung gegen die "Obrigkeit" in  
Gefangenschaft des Sheriffs dazwischenreiten.

O. B. Snell, der im Denison  
House in gutem Ansehen steht, er hat  
dort seine Hotelrechnung im Betrage von  
\$32 zu bezahlen vergessen, wurde in Cin-  
cinnati wegen einer ähnlichen Gedäch-  
tnisschwäche, die er sich im dortigen St.  
James Hotel zu Schulden kommen ließ,  
auf 3 Monate ins Arbeitshaus geschickt.

Dort kann ihm so etwas nicht vorkommen,  
denn Rost und Logik werden dort frei  
gelassen.

Der Gewerbeschulverein  
wird am 4. Juli 1886 ein  
Vor-Mitte am Platz des Herrn  
Joseph Baits für Mitglieder,  
Freunde und Schüler ab-  
halten. Die Feste zum  
Platz wird in tiefem Boot,  
welches pünktlich um 8 Uhr  
Morgens und um 1 Uhr  
Nachmittags von der Indiana  
Avenue abgeht, statt-  
finden. Tides zu 25 Cts. @ Person  
und 15 Cts. für Kinder können bei den  
Forschermitgliedern, auch in Hard-  
ware Store von C. Bonney und bei  
den Herren Lieber - Bilderdienst -  
in Empfang genommen werden.

Bunkerott-Preise werden für die Waaren  
von

## Herman Martens,

berechnet werden.

Teppiche, Tapeten, Fenster-Vorhänge, Draperien,  
und Spiegel-Gardinen.

Wer folgendes:

Body Brussels, früher \$1.25, jetzt . . . 90c  
Lapetey Brussels, früher \$1, jetzt . . . 75c  
Lapetey Brussels, früher 85c, jetzt . . . 60c  
2-Vis, Extra-Superior, früher 90c, jetzt . . . 60c

No. 40 Süd Meridian Straße.

## Gleisch-Märkte, Gleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 447 Süd Meridianstr.

Groß- und Klein-Händler in-

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Gleisch, Würste u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind möglich.

Gute Bedienung zusichern, bitten um zahrliechen Auftrag.

Gebroeder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephone 860 und 862.

## BRYCE'S BROD

Frage bei Deinem Grocer darnach. Billiger als Mehl.

1/2 Pfund für 5 Cents.

Statistik.

Sonderbare Kunden.

Der im Gesundheitsbüro angestellte  
Eck Herr Miller hat für die eben abge-  
lauften erste Hälfte des Jahres eine Ge-  
burts- und Sterbefeststätt für unsere Stadt  
zusammen gestellt der wir folgendes ent-  
nehmen:

Geburtsstatistik.

Im Ganzen haben vom 1. Januar  
bis zum 30. Juni 1886 Kinder das Licht  
der Welt erblickt, und zwar verteilt in  
die Geburten auf die verschiedenen  
Monate wie folgt: Januar 183, Fe-  
bruar 183, März 211, April 158, Mai 158,  
Juni 181. In Bezug auf Race und Ge-  
schlecht diene folgende Angabe, 545  
weiße und 46 farbige männliche, 446  
weiße und 37 farbige weibliche Kinder.

Unter den Geborenen befinden sich 13  
Zwillingssparten.

Sterbefeststätt.

In dem oben angegebenen Zeitraum  
sind 811 Personen hier gestorben. In  
dem gleichen Zeitraum des vorigen Jahres  
starben 744 Personen.

Die Sterbefälle verteilen sich auf die  
Monate wie folgt: Januar 125, Febr.  
151, März 151, Apr. 126, Mai 104, Juni  
154. Der Race und dem Geschlecht nach  
starben 365 weiße und 62 farbige männliche  
Personen, 303 weiße und 81 farbige  
weibliche Personen.

Nach Altersklassen verteilen sich die  
Todesfälle: 236 unter 1 Jahr, 31 von  
1 bis 2 Jahren, 34 von 2 bis 5 Jahren,  
33 von 5 bis 10 Jahren, 26 von 10  
bis 15 Jahren, 36 von 15 bis 20 Jahren,  
93 von 20 bis 30 Jahren, 89 von 30 bis  
40 Jahren, 70 von 40 bis 50 Jahren,  
50 von 50 bis 60 Jahren, 45 von 60 bis  
70 Jahren, 37 von 70 bis 80 Jahren,  
28 von 80 bis 90 Jahren, 3 von 90 bis  
100 Jahren.

In Bezug auf Nationalität werden  
die Todesfälle wie folgt: Eng. 611, England 6, Frankreich 1, Ir-  
land 42, Deutschland 60, Schottland 2.  
Folgende Krankheiten haben die meisten  
Opfer gefordert: Schwindsucht, Kinder-  
Cholera, Kinder-Krämpfe, Vergiftungen,  
Schwabsten, Schlaganfall, Bauchfelen-  
zündung und Lungenzündung. Tod-  
geboren wurden 46, Erkrankten sind 9.  
Beginnen Selbstmord, erstlich sind 2,  
Schwabwunden erlagen 4, an Bluter-  
sifung starb 1, dem Kindbettkrebs erlagen 2,  
bei Unglücksfällen wurden 8  
getötet, an Vergiftung starben 6.

Von öffentlichen Anstalten wurden  
35 begradet, 77 Todesfälle wurden  
vom Coroner und 15 von Hebammen  
ausgestellt.

Schwimmunterricht.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit  
auszugeben, dass er die schwimmenden  
Schwabsten, Schlaganfall, Bauchfelen-  
zündung und Lungenzündung. Tod-  
geboren wurden 46, Erkrankten sind 9.  
Beginnen Selbstmord, erstlich sind 2,  
Schwabwunden erlagen 4, an Bluter-  
sifung starb 1, dem Kindbettkrebs erlagen 2,  
bei Unglücksfällen wurden 8  
getötet, an Vergiftung starben 6.

Bonner Abend.

3 Prozent Dividende.

John W. Ray erhält die Erlaubnis  
eine Dividende von 5 Prozent an die  
Gläubiger der Indianapolis Savings  
Bank vom 13. Juli aus zu zahlen.

Mit dieser ist dann eine Dividende von  
65 Prozent ausbezahlt. Es läppert sich  
aber doch zusammen.

Ein Bailey Club.

Die Demokraten der 25. Ward organi-  
sierten gestern Abend in der Barnell-Halle  
einen Bailey Club und schworen hoch und  
heilig durch Wasser und durch Feuer für  
Zion Bailey zu geben.

Bailey heißt es in den Resolutionen,  
bei der wobei Jacob, Bynum hingehen-  
sei ein selbstsüchtiger, trockiger Mensch  
und müsse bestimmt werden.

Der Club hat die feste Absicht, seine  
Mitgliedschaft auf mehrere hunder-  
te zu erhöhen.

Bremer Käfer - Wier  
morgen an Japs in der Mo-  
zart Halle.

Bunkerott-Preise werden für die Waaren  
von

Herman Martens,

berechnet werden.

Teppiche, Tapeten, Fenster-Vorhänge, Draperien,  
und Spiegel-Gardinen.

Wer folgendes:

Body Brussels, früher \$1.25, jetzt . . . 90c  
Lapetey Brussels, früher \$1, jetzt . . . 75c  
Lapetey Brussels, früher 85c, jetzt . . . 60c  
2-Vis, Extra-Superior, früher 90c, jetzt . . . 60c

No. 40 Süd Meridian Straße.

## Und den Gerichtshöfen.

Superior Court.

Zimmer No. 2 Henry C. Wilson u.

A. gegen Valentine Bahman u. A. Nie-  
dergeschlagen.

Fred. Voeltcher gegen Theodor Diez

u. A. Niedergeschlagen.

Oliver Grande gegen Conrad Koerner

u. A. Replevinlage. Zu Gunsten des

Klägers entschieden.

Emma J. Boden gegen The Central

College of Physician u. A. Zurückge-  
wiesen.

Rebecca Sope gegen John Sope;

Klägerin erhielt ein Scheidungsdekret und

die Kinder getrennt.

Zimmer No. 3 Geo. Buchanan gegen

Anna Buchanan; Scheidung bestätigt.

Lottie Ware gegen David Ware;

Scheidung bestätigt.

Sabine Hinkelstein gegen Henry Hinkel-  
stein; Scheidung bestätigt.

Criminal-Gericht.

Nathaniel E. Yeager, der Junge,

welcher die Schwundbeute in Ayres'

Schnittwaagengeschäft verübt hat, be-  
fand sich schuldig und wurde in die

Versteigerungsanstalt gebracht.

Mollie Jones hatte sich zu verantwor-  
ten, weil sie eine Paar Schuhe gestohlen

hat. Die Angeklagte, eine junge, hübsche,  
ähnlich überlauer gekleidete Frau,

gestand sofort ihr Vergehen ein, "aber Herr Richter" sagte sie, "wenn Sie willig

sein möchten, darf ich Ihnen nicht

verhandeln."

Der Klägerin wurde eine Strafe von

\$3 verhängt.

Der Klägerin wurde eine Strafe von